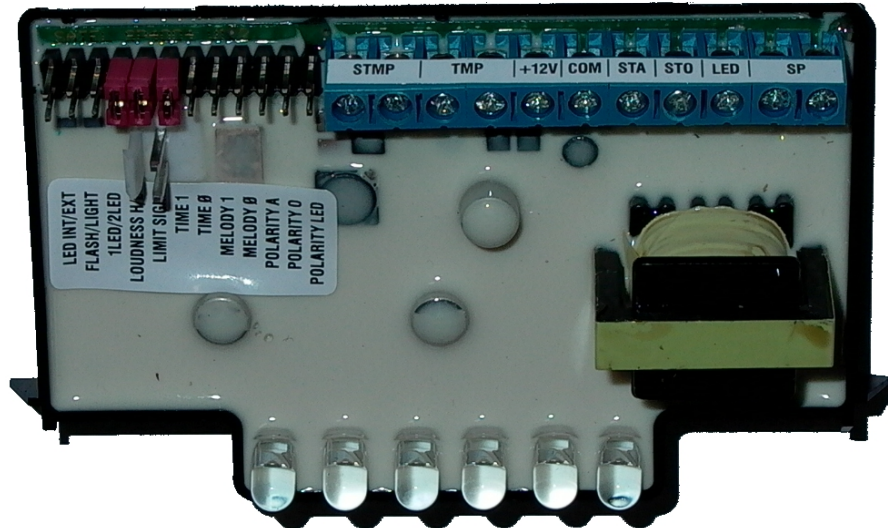


Anschluss und Konfiguration SP-4004

Typischerweise wird der Kombisignalgeber SP-4004 über die OpenCollector-Ausgänge der INTEGRA-Zentrale oder einer anderen Zentrale angesteuert. Die übliche Konfiguration und Programmierung sei hier erläutert.

Stecken Sie lediglich die drei Steckbrücken **Loudness H/L**, **Limit Sign** sowie **Time 1**. Zur besseren Sichtbarkeit sind hier rote Steckbrücken verwendet, alle anderen Jumper sind offen.



Die Klemmen **STMP** sind vorverdrahtet auf den internen Sabotagekontakt. Die Klemmen **TMP** werden auf die Sabotagelinie der Zentrale zurückgeführt, es handelt sich hierbei um einen Öffnerkontakt (NC) zwischen den Klemmen TMP und TMP.

+12V und COM wird dauerhaft spannungsversorgt, typischerweise über einen Lastausgang **Typ 41 Energie**.

Die Ansteuerung der Akustik (**STA**) und Optik (**STO**) geschieht über zwei OC-Ausgänge (Triggerausgänge). Beachten Sie hierbei, dass das Trennen von der Masse als Auslösekriterium gilt. Deaktivieren Sie bei den Steuerausgängen also die Option **POL+**. So ist im Ruhezustand die Masse durchgeschaltet, im Alarmfall wird die Masse weggeschaltet.

Die Klemme **LED** dient zum Einen der Statusanzeige, aber auch zur Alarmlöschung. Auch dieser Anschluss wird über einen OpenCollector-Ausgang angesteuert. Verwenden Sie hier den **Typ 21 Scharfzustandsanzeige**.

Hinweis: durch die zeitliche Limitierung der Akustik (Jumper Limit Sign) **muss** die Akustik wieder gelöscht werden. Andernfalls wird die Akustik nach 3 Auslösungen gesperrt. So kann es passieren, dass im Testbetrieb drei Mal anstandslos signalisiert wird, danach aber nur noch die optische Signalisierung funktioniert.

An den Anschlüssen **SP** ist der Piezo der Sirene verdrahtet. Die Ansteuerung der LEDs geschieht über die interne Elektronik.

4	12V Aussensirene	41: Energie	0 min. 30 sek.	X		
5	Sirene	2: Brand/Einbruch	3 min. 0 sek.			
6	Blitz	2: Brand/Einbruch	0 min. 30 sek.			X
7	Löschung	21: Scharfzustandsanzeige	0 min. 30 sek.	X		

Vergessen Sie zum Schluss nicht den Abrisskontakt mit an der Hauswand zu befestigen. (die Bohrung links des Sabotagekontaktes mit den Sollbruchstellen.)

Nach der Installation starten Sie die Spannungsversorgung. Beachten Sie, dass die SP- 4004 zuerst einen etwa 30-sekündigen Selbsttest durchführt. In dieser Zeit blinken die LEDs um den Status anzuzeigen. Danach ist die SP-4004 betriebsbereit.